

Gebetsanliegen des Papstes:

Für den rechten Gebrauch des Reichtums.

Wir beten um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.

1 So + ALLERHEILIGEN

H StG vom H, Te Deum

weiß M vom H, Gl, Cr, eig. Prf, in den Hg I–III eig. Einschub, feierlicher Schlussegens (MB II 560)
 L 1: Offb 7,2–4.9–14; APs: Ps 24 (23), 1–2.3–4.5–6
 (Kv: vgl. 6; GL 653,3); L 2: 1 Joh 3,1–3; Ev: Mt 5,1–12a (ML A/I 414 oder ML VI 687)

Am **Hochfest Allerheiligen** feiern wir die zahllosen ungenannten Heiligen, die bereits in der beseligenden Anschauung Gottes im Himmel leben.

Wo an Allerheiligen nachmittags bereits im Blick auf **Allerseelen** Gedenkfeiern für Verstorbene üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern im fürbittenden Gebet auch die Hoffnung und das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen.

Segnung der Gräber, s. Benediktionale 72.

- 1933 *Brandts Johannes 80-03, Dech., Pfr: Jülich, St. Mariä Himmelfahrt*
 1939 *Simons Konrad 77-02, Pfr: Merzenich*
 1955 *Tholen Peter 82-08, n. r. Domkap., Stadtdech., Pfr: Aachen, St. Josef*
 1962 *van Gils Joseph 85-08, Pfr: i. R. (Jülich-Selgersdorf), i. R. Geilenkirchen-Würm*
 1967 *Karskens P. Jan SCJ 06-34, Pfarrverw. i. R. (Erkelenz-Hetzerath), i. R. Subs. Hückelhoven-Altmyhl*
 1996 *Gathen Franz 08-34, Rekt. i. R. (Düren-Hoven), i. R. Wissen, EDiöz. Köln*
 2010 *Chrubasik Benno Fridolin 30-55, Pfr: i. R. (Tönisvorst-St. Tönis), Diöz. Beauftr. für Aussiedlerseelsorge i. R., i. R. Krefeld, St. Anna*

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein vollkommener **Abläss für die Verstorbenen** gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossene Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Heiligen Vaters – wobei diese Erfordernisse mehrere [etwa 20] Tage vorher oder danach erfüllt werden können) sind erforderlich:

- a) an Allerheiligen oder am Allerseelentag oder am Sonntag vor oder nach Allerheiligen (einschließlich des Vortages ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle, Vaterunser und Glaubensbekenntnis; in Hauskapellen können nur die zum Haus Gehörenden den Ablass gewinnen; oder
- b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, erlangt man einen Teilablass für die Verstorbenen. Ein solcher kann an diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch wiederholt gewonnen werden.

2 Mo + ALLERSEELEN

	StG	von Allerseelen (Com Verstorbene) Kompl vom Sonntag nach der 2. Vp
violett/ schwarz	M	von Allerseelen I (nach Wahl aus den drei Formularen MB II 824–827 bzw. II ² 826–830), Prf Verstorbene, feierlicher Schlusssegen (MB II 564) L und Ev aus den AuswL ML A/I 418–433 oder ML VI 691–707 oder ML VII 409–518

Heute ist die **Kollekte für die Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa.**

Jeder Priester darf heute **drei Messen** feiern, aber nur für eine ein Stipendium annehmen, sofern er nicht zu einer Applikationsmesse verpflichtet ist; die zweite muss für alle

Verstorbenen, die dritte nach der Meinung des Heiligen Vaters gefeiert werden (Ausnahme bei Abführung der Stipendien an das Bonifatiuswerk).

- 1941 *Brathe Wilhelm* 70-11, Pfr. i. R. (Waldfeucht-Bocket), Rekt. i. R. (Simmerath-Hammer), i. R. Aachen
 1955 *Better Franz* 06-33, Pfr. Grefrath-Oedt
 1960 *Frings Otto* 82-05, Msgr., GR, EDech., Pfr. i. R. (Erkelenz, St. Lambertus), i. R. Subs. Erkelenz-Tenholt u. Rekt. Erkelenz, Krankenhaus Hermann-Josef-Stiftung
 1974 *Reiners Hubert* 02-28, EDech., Pfr. i. R. (Linnich-Hottorf), i. R. Geilenkirchen-Lindern
 1976 *Kamper Matthias* 98-23, EDech., Pfr. i. R. (Selfkant-Süsterseel)
 1990 *Bertram P. Wilhelm* OSFS 16-47, Pfr. i. R. (Übach-Palenberg-Scherpenseel), i. R. Übach-Palenberg, Kloster Marienberg
 1992 *Müller Theodor* 29-56, Dech., Anstaltspf: Düren, Rhein. Landeslinik
 1995 *Drink Lambert* 15-39, Dr. theol., Pfr. i. R. (Aachen, St. Josef)
 2020 *Korr Heinrich* 38-63, Pfr. i. R. (Aachen, Heilig Kreuz), Subs. i. R. (GdG Aachen-Mitte)

Es folgen die Namen der Priester, die aus dem 2. Weltkrieg nicht zurückgekehrt sind und deren Todestag unbekannt ist:

- Drießen August* 07-32, Kpl. Krefeld-Oppum, Hl. Schutzengel
Klinkenberg Robert 12-39, Kpl. Titz-Rödingen
Lentz Hubert 15-40, z. A. Baesweiler-Loverich
Linßen Heinrich 00-26, Dr. phil., StAss Mönchengladbach, Stift. u. Math.-Naturwissenschaftl. Gymn.
Montué Heinrich 06-34, Kpl. Alsdorf-Hoengen
Plönnes August 12-38, Kpl. Eschweiler-Weisweiler
Strerath Wilhelm 07-35, Kpl. Würselen, St. Sebastian

An einem Tag in der Woche nach Allerseelen soll in allen Pfarrkirchen ein Jahrgedächtnis für die verstorbenen Bischöfe und Pfarrer sowie für alle Geistlichen, die am Ort gewirkt haben, gehalten werden.

3 Di der 31. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Hubert**, Bischof von Lüttich (RK)
 g **Hl. Pirmin**, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein (RK)
 g **Hl. Martin von Porres**, Ordensmann

	StG	vom Tag, 3. Woche, oder von einem g (hl. Martin von Porres: eig. BenAnt und MagnAnt)
grün	M	vom Tag, z. B. Tg MB II 187 bzw. II ² 185; Gg 286; Sg 526,5 L: Phil 2,5–11; APs: Ps 22 (21),26–27.28–29.31–32 (Kv: 26a); Ev: Lk 14,15–24 (ML VI 359)
	oder	
weiß	M	vom hl. Hubert (Com Bi) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Kor 9,24–27; APs: Ps 84 (83),2–3.4–5.10–11a (Kv: vgl. 2a oder Offb 21,3b); Ev: Mt 24,42–47 (ML VI 707)
	oder	
weiß	M	vom hl. Pirmin (Com Bi oder Glb) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Eph 3,2–3a.5–11; APs: Ps 67 (66),2–3.5.6 u. 8 (Kv: 4); Ev: Lk 9,57–62 (ML VI 709)
	oder	
weiß	M	vom hl. Martin (Com Ordensl) L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Phil 4,4–9; APs: Ps 131 (130),1.2–3; Ev: Mt 22,34–40 (ML VI 712)

1953 *Frenck Johannes 82-07, Pfr. Nettetel-Schaag*

1957 *Buscher Georg 80-04, Msgr., StR i. R. (Krefeld, Gymn. Moltkeplatz),
Rekt. i. R. (Meerbusch-Ossum-Börsinghoven), i. R. Stolberg*

1962 *Harff Hubert 92-15, GR, Dech., Pfr. Willich-Anrath*

2019 *Hochhäuser Heribert 42-79, Diak. mit Zivilberuf i. R. (Mönchenglad-
bach-Rheindahlen), i. R. Attendorn, EDiöz. Paderborn*

4 **Mi** **HL. Karl Borromäus**, Bischof von Mailand

	G	StG	vom G
weiß	M		vom hl. Karl (Com Bi) L: Phil 2,12–18; APs: Ps 27 (26),1.4.13–14 (Kv: 1a); Ev: Lk 14,25–33 (ML VI 363) oder aus den AuswL, z. B. L: Röm 12,3–13; APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5. 21–22.25 u. 27 (Kv: 2a); Ev: Joh 10,11–16 (ML VI 714)

1940 *Sommer Karl 68-92, Pfr. i. R. (Selfkant-Havert), i. R. Düren*

- 1995 *Heine Alfred* 31-58, *Pfr. Krefeld, St. Anna*
 2001 *Eich Franz Maria* 11-38, *StDir i. R. (Schleiden, Städt. Gymn.), i. R. Bonn-Bad Godesberg-Rüngsdorf, EDiöz. Köln*
 2015 *Erlemann Edmund* 35-60, *Propst, Pfr. i. R. (Mönchengladbach, St. Mariä Himmelfahrt mit Münster St. Vitus), Regionaldek. Mönchengladbach-Rheydt 1973-1988, i. R. Rect. eccl. Mönchengladbach-Windberg, Brandts-Kapelle*
 2021 *Engel Paul* 43-71, *Gymnasialpfr i. R. (Düren, Gymn.), i. R. Subs. Appenweier-Durbach, EDiöz. Freiburg*

5 Do der 31. Woche im Jahreskreis

- StG** vom Tag
- grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 101 bzw. II² 99; Gg MB II 98 bzw. II² 96; Sg MB II 98 bzw. II² 96
 L: Phil 3,3–8a; APs: Ps 105 (104), 2–3.4–5.6–7 (Kv: vgl. 3); Ev: Lk 15,1–10 (ML VI 367)
- oder
- weiß **M** um geistliche Berufe, MB II 1035–1039 bzw. II² 1057–1061; Prf Wo – oder MB II 1095f. bzw. II² 1127f.; Prf Euch
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL ML VIII 76–94 oder VIII 391–421

Heute ist der monatliche **Gebetstag um geistliche Berufungen**. Er steht unter dem Leitwort: „Die Erkenntnis Christi Jesu, meines Herrn, übertrifft alles“ (Phil 3,8a) und hat als Intention: Für alle Priester und Ordensleute. Das Anliegen sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden.

- 1948 *Bieger Wilhelm* 70-97, *Pfr. i. R. (Niederkrüchten-Oberkrüchten)*
 1970 *Nosbisch Peter* 85-11, *Pfr. i. R. (Mönchengladbach-Broich-Peel), i. R. Mönchengladbach*
 2005 *Förster Martin* 21-48, *Pfr. i. R. (Herzogenrath-Merkstein), i. R. Aachen*
 2006 *Großmann Wilhelm* 27-60, *Pfr. i. R. (Heinsberg-Oberbruch), i. R. Subs. Schleiden u. Schleiden-Wollseifen-Herhahn*

6 Fr der 31. Woche im Jahreskreis**g** **Hl. Leonhard**, Einsiedler von Limoges (RK)**StG** vom Tag oder vom ggrün **M** vom Tag, z. B. Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 525,1
L: Phil 3,17–4,1; APs: Ps 122 (121),1–3.4–5 (Kv: 1b);
Ev: Lk 16,1–8 (ML VI 372)

oder

weiß **M** vom hl. Leonhard (Com Ordensl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Phil
3,8–14; APs: Ps 16 (15),1–2 u. 5.7–8.9 u. 11 (Kv: vgl.
5a); Ev: Mt 13,44–46 (ML VI 717)

oder

weiß **M** vom Herz-Jesu-Freitag, MB II 1100 bzw. II² 1132; Prf
Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL ML VIII 442–
4621955 *Weber P. Paul MSC 00-26, Rekt. Heinsberg-Eschweiler*1961 *Hillmann P. Willibrord OFM 12-37, Dr. theol., Prof. Aachen, Pries-
terseminar*1983 *Hohn Johannes 14-38, Pfr. i. R. (Geilenkirchen-Hünshoven), i. R. Weg-
berg-Beeck*1998 *Roevenich Peter 15-79 (Köln), Diak. mit Zivilberuf Nideggen-Schmidt*2009 *Morskiet P. Laetantius OCarm 37-64, Pfarradmin. i. R. (Wegberg,
St. Peter u. Paul, u. Wegberg-Dalheim-Rödgen), Leiter i. R. (GdG
Wegberg), i. R. Wegberg*2021 *Harperscheidt Peter 30-56, Hauptabteilungsleiter i. R. (Aachen,
Generalvikariat, Gemeindegemeinschaft), Pfr. i. R. (Krefeld-Fischeln,
St. Clemens), Subs. i. R. (Aachen-Eilendorf, St. Severin)***7 Sa der 31. Woche im Jahreskreis****g** **Hl. Willibrord**, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den
Friesen (RK)**g** **Marien-Samstag****StG** vom Tag oder von einem g (hl. Willibrord: eig. BenAnt)
1. Vp vom Sonntaggrün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 94 bzw. II² 92; Gg MB II 94
bzw. II² 92; Sg 528,10

- L: Phil 4,10–19; APs: Ps 112 (111),1–2.5–6.8a u. 9 (Kv: vgl. 1); Ev: Lk 16,9–15 (ML VI 376)
- oder
- weiß **M** vom hl. Willibrord, eig. Prf
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Kor 1,18–25; APs: Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a); Ev: Mk 16,15–20 (ML VI 719)
- oder
- weiß **M** vom Marien-Samstag (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL VI 775–776 bzw. 785–799
- 1931 *Clemens Heinrich* 57-84, *Dr. theol. et phil., Pfr. i. R. (Titz-Rödingen), i. R. Hausgeistl. Aachen, St. Josefsstift*
- 1935 *Dorn Peter* 57-82, *Pfr. i. R. (Bergheim-Büsdorf), i. R. Niederzier-Lich-Steinstraß*
- 1936 *Bers Theodor* 48-72, *Pfr. i. R. (Kempen-St. Hubert)*
- 1962 *Priemer Peter* 25-52 (Breslau), *Rekt. Kempen, Hospital zum Hl. Geist*
- 1965 *Hoffmann Karl* 73-97, *Dr. theol., Msgr., GR, EDech., Pfr. i. R. (Eschweiler-Röthgen)*
- 1966 *Reimann Alexander* 93-21, *Pfr. Hückelhoven-Rurich*
- 1969 *Eich Albert* 89-15, *GR, Pfr. i. R. (Krefeld-Bockum, Herz Jesu)*
- 1986 *Schroiff Heinrich* 17-46, *Pfr. Hückelhoven-Doveren*
- 1999 *Arnold P. Karl* PA 25-54, *Hausgeistl. Aachen, Altenheim Lindenplatz*
- 2018 *Wintz Dieter* 38-67, *Pfr. i. R. (Hückelhoven, St. Lambertus), i. R. Jülich*

Am Sonntag findet in allen Messen einschließlich der Vorabendmesse (auch in Neben- und Filialkirchen, Kapellen usw.) die **Zählung der Gottesdienstteilnehmer/innen** statt. Mitzuzählen sind auch die Teilnehmer/innen an Wort-Gottes-Feiern, die anstatt einer Eucharistiefeier gehalten werden.

8 So + 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- StG** vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum
- grün **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen
L 1: Weish 6,12–16; APs: Ps 63 (62),2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; GL 420); L 2: 1 Thess 4,13–18 (oder 4,13–14); Ev: Mt 25,1–13 (ML A/I 354)

Heute ist die **Kollekte für die Büchereiarbeit in den Gemeinden.**

- 1938 *Welty Franz* 75-06, *Pfr.* i. R. (Blankenheim-Uedelhoven), i. R. Kevelaer, Diöz. Münster
- 1941 *Brockhans Gottfried* 78-04, *Pfr.* i. R. (Aachen-Rothe Erde)
- 1949 *Knorr Wilhelm* 75-02, GR, *Pfr.* i. R. (Mönchengladbach-Venn)
- 1951 *Klein Joseph* 86-12, *Pfr.* Krefeld-Stahldorf
- 1951 *Schmitt Heinrich* 76-03, *Pfr.* i. R. (Linnich-Hottorf)
- 1967 *Bauer Arnold* 01-28, *Pfr.* i. R. (Hückelhoven-Baal), i. R. Kevelaer, Diöz. Münster
- 1974 *Justen Heinrich* 14-39, *Pfr.* Mönchengladbach-Mülfort
- 1984 *Esser Leonhard* 21-46, EDech., Propst u. *Pfr.* i. R. (Jülich, St. Mariä Himmelfahrt)
- 2004 *Reidt Heinrich* 37-63, *Pfr.* i. R. (Dahlem-Berk), Pfarradmin. i. R. (Dahlem-Kronenburg u. -Baasem), Pfarradmin. i. R. (Blankenheim-Uedelhoven), i. R. Simmerath-Einruhr

9 Mo WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

- F StG** vom F, Te Deum
- weiß M** vom F (Com Kirchweihe), Gl, Prf Kirchweihe, feierlicher Schlusssegen (MB II 562)
- L: Ez 47,1–2.8–9.12 oder 1 Kor 3,9c–11.16–17;
 APs: Ps 46 (45),2–3.5–6.8–9 (Kv: vgl. 5; GL 550);
 Ev: Joh 2,13–22 (ML A/I 434 oder ML VI 722)

- 1937 *Koch Hermann* 63-88, *Pfr.* i. R. (Aldenhoven-Siersdorf), i. R. Unkel, EDiöz. Köln
- 1954 *Peters Hubert* 90-20, *Pfr.* Wassenberg-Myhl
- 1959 *Olbrück Wilhelm* 67-93, GR, EDech., *Pfr.* Linnich-Körrenzig
- 1966 *Nötges Heinrich* 82-05, *Pfr.* i. R. (Schwalmtal-Dilkrath), i. R. Krefeld-Hüls
- 1981 *Niechoj Robert* 94-18 (Breslau), Erzpr., *Pfr.* i. R. (Beuthen/ Oberschlesien), Pfarrverw. i. R. (Linnich-Glimbach), i. R. Viersen, St. Remigius
- 1985 *Kannegießner Hermann Josef* 20-51, *Pfr.*, Vik. Hellenthal-Oberwolfert
- 2001 *Dohmen Karl Joseph* 28-69, Msgr., OStR i. R. (Krefeld, Arndt-Gymn.), Seels. u. Rekt. i. R. (Krefeld, Kinderheim Marianum), Subs. Krefeld, Liebfrauen, Referent für Liturgie
- 2019 *Walter Johann Theodor* 52-77, *Pfr.*, Krankenhauspf. i. R. (Aachen, Luisenhospital), Mitarbeiter in der Seelsorge i. R. (Aachen, St.-Franziskus-Hospital), i. R. Aachen-Forst, St. Katharina

10 Di Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer

G StG vom G (eig. BenAnt und MagnAnt)
weiß M vom hl. Leo (Com Päpste oder Kirchenl)
 L: Tit 2,1–8.11–14; APs: Ps 37 (36),3–4.18 u. 23.27
 u. 29 (Kv: 39a); Ev: Lk 17,7–10 (ML VI 385) oder
 aus den AuswL, z. B. L: Sir 39,6–10 (8–14); APs: Ps
 37 (36),3–4.5–6.30–31 (Kv: vgl. 30a); Ev: Mt 16,13–
 19 (ML VI 725)

1976 *Herions Josef 88-12 (Köln), Pfr. i. R. (Rolandia/ Brasilien), i. R. Willich*

1976 *Moonen P. Heinrich CSsR 05-39, Pfr., Pfarrverw. Heinsberg-Aphoven*

2007 *Wäckers Anton Josef 13-38, Präl., Domkap. em., Generalvik. 1968-1978, Abteilungsleiter Ordenswesen i. R. (Aachen, Generalvikariat), i. R. Kempen, Abtei Mariendonk*

11 Mi Hl. Martin, Bischof von Tours

G StG vom G (eig. Ant zum Invitatorium, eig. Ld und Vp)
weiß M vom hl. Martin
 L: Tit 3,1–7; APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1); Ev:
 Lk 17,11–19 (ML VI 389) oder aus den AuswL, z. B.
 L: Jes 61,1–3a; APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–
 22.25 u. 27 (Kv: 2a); Ev: Mt 25,31–40 (ML VI 728)

Kinder- und Lichtersegnung am Martinsfest, s. Benediktionale 79.

1932 *Küppers Robert 74-98, Pfr. Krefeld, St. Josef*

1937 *Küppers Wilhelm 62-87, Dech., Pfr. Vettweiß-Froitzheim*

1938 *Cohen Carl 51-75 (Köln), Präl., Domkap. Köln, EDomh. Aachen*

1953 *Mesker Friedrich 73-98, Pfr. i. R. (Aldenhoven-Siersdorf), i. R. Eschweiler*

1962 *Wagemann Hermann 08-36, Pfr. Eschweiler-Pumpe-Stich*

1969 *Hebben Franz 05-31, Pfr. i. R. (Eschweiler-Laurenzberg), i. R. Mönchengladbach*

2007 *Lennartz Johannes 12-38, Pfr. i. R. (Viersen-Bockert)*

2018 *Schruff Hubert Franz 35-62, Pfr. i. R. (Mönchengladbach-Lürrip), i. R. Nettersheim*

- 12 Do** **Hl. Josaphat**, Bischof von Polozk in Weißrussland, Märtyrer
G StG vom G; in konsekrierten Kirchen ohne eigenes Kirch-
 weihfest: 1. Vp vom H Kirchweihe
 rot **M** vom hl. Josaphat (Com Märt oder Bi)
 L: Phlm 7–20; APs: Ps 146 (145), 6–7.8–9b.9c–10
 (Kv: vgl. 5a); Ev: Lk 17,20–25 (ML VI 393) oder aus
 den AuswL, z. B. L: Eph 4,1–7.11–13; APs: Ps 1,1–
 2.3.4 u. 6 (Kv: 2a oder vgl. Jer 17,7 oder Ps 92
 [91],13.14); Ev: Joh 17,20–26 (ML VI 731)

Heute ist der **Jahrestag der Einführung von Bischof Helmut Dieser** als Bischof von Aachen (12. November 2016). Er sollte in den Fürbitten berücksichtigt werden. Es kann auch die Messe für den Bischof gefeiert werden – bei pastoraler Notwendigkeit und nur mit Gemeinde, MB II 1025f. bzw. II² 1045f.; L und Ev vom Tag oder aus den AuswL VIII 25–30

1940 *Franken Werner 85-11, Pfr. Düren-Mariaweiler*

1945 *Schumacher Hermann Josef 72-00, Dr. iur. can., Pfr. Vettweiß-Jakobwüllesheim*

1968 *Gossen Peter 21-51, Pfr. Düren-Mariaweiler*

1986 *Vitus Rudolf 96-24, Dr. theol., Pfr. i. R. (Heinsberg-Karken), i. R. Mönchengladbach-Hockstein*

In konsekrierten Kirchen, die den Jahrestag der Kirchweihe nicht am Weihetag selbst feiern, wird im Bistum Aachen das Hochfest vom Jahrestag der eigenen Kirchweihe am 13. November begangen. Eine **Vorabendmesse** ist vom H.

In konsekrierten Kirchen, die den Jahrestag der Kirchweihe am Weihetag selbst feiern, im Dom und in nicht konsekrierten Kirchen:

- 13 Fr** **der 32. Woche im Jahreskreis**
StG vom Tag
 grün **M** vom Tag, z. B. Tg 238; Gg MB II 193 bzw. II² 191; Sg 239

L: 2 Joh 4–9; APs 119 (118), 1–2.10–11.17–18 (Kv: vgl. 1); ; Ev: Lk 17,26–37 (ML VI 397)

In konsekrierten Kirchen, die den Jahrestag der Kirchweihe nicht am Weihetag selbst feiern, z. B. weil der Weihetag unbekannt ist oder meist in eine liturgische Jahreszeit fällt, in der eine äußere Festfeier am Sonntag nicht möglich ist:

JAHRESTAG DER WEIHE DER EIGENEN KIRCHE (DK)

H **StG** vom H, Te Deum
 weiß **M** vom H (Com Kirchweihe), Gl, Cr, eig. Prf, in den Hg I–III eig. Einschub, feierlicher Schlusssegen (MB II 562)
 L und Ev aus den AuswL ML A/I 453–471

Die äußere Feier der Kirchweihe kann in allen Messen am nächstliegenden Sonntag begangen werden. Nach Möglichkeit wird jedoch der eigentliche Tag der Kirchweihe begangen.

- 1931 *Zaunbrecher Joseph 72-99 (Köln), Pfr. i. R. (Meerbusch-Büderich, EDiöz. Köln), i. R. Heinsberg-Eschweiler*
- 1955 *Körfer Heinrich 80-07, GR, EDech., Pfr. i. R. (Langerwehe-Wenau), i. R. Düren*
- 1959 *Kever Peter 88-12 (Köln), StR i. R. (Hilden, EDiöz. Köln, Helmholtz-Gymn.), i. R. Aachen*
- 1962 *Obst August 84-12 (Breslau), Erzpr., Pfr. (Niederhermsdorf/Oberschlesien), i. R. Simmerath-Woffelsbach*
- 1982 *Leyendecker Josef 00-28, Hausgeistl. i. R. (Hückelhoven-Brachelen, Kloster Maria Hilf)*
- 1986 *Walgenbach Adolf 01-31, Pfr. i. R. (Erkelenz-Golkraath), Pfarrverw. i. R. (Erkelenz-Granterath), i. R. Erkelenz-Golkraath*
- 2015 *Heinemann Gerd 33-62, Msgr., Regens i. R. (Aachen, Priesterseminar), Dir. i. R. (Bonn, Collegium Leoninum), Referent für die Ordens- und Säkularinstitute i. R., Leiter i. R. (Aachen, Generalvikariat, Abt. Weltkirchliche Aufgaben), Pfarradmin. i. R. (Aachen-Schmithof-Sief), i. R. Aachen*
- 2024 *Müßers Rainer 41-68, Pfr. i. R. (Aldenhoven, St. Martin), i. R. Aldenhoven-Dürboslar*

14 Sa der 32. Woche im Jahreskreis**g Marien-Samstag**

StG vom Tag oder vom g
1. Vp vom Sonntag

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 528,10
L: 3 Joh 5–8; APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6 (Kv:
vgl. 1); Ev: Lk 18,1–8 (ML VI 401)

oder

weiß **M** vom Marien-Samstag (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL VI 775–776
bzw. 785–799

1940 *Neu Theodor 64-88, Msgr., EDech., Pfr. i. R. (Schleiden-Gemünd),
i. R. Troisdorf-Bergheim, EDiöz Köln*

1964 *Wenskowski Albin 92-17 (Ermland), Pfr. i. R. (Altschöneberg/
Ostpreußen), Subs. Mönchengladbach-Windberg*

2012 *Brendt Heribert 43-68, Pfr. i. R. (Alsdorf-Mariadorf), i. R. Subs. GdG
Alsdorf-Süd*

15 So + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Albert des Großen und der g des hl. Leopold
entfallen in diesem Jahr.

StG vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

grün **M** vom Sonntag, Gl, Cr, Prf So, feierlicher Schlusssegen
L 1: Spr 31,10–13.19–20.30–31; APs: Ps 128 (127),
1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 31,1); L 2: 1 Thess 5,1–6;
Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–15.19–21) (ML A/I 358)

Heute ist die **Kollekte für die Diaspora**.

Heute ist der **Welttag der Armen**.

Papst Franziskus hat in seinem Apostolischen Schreiben
“Misericordia et misera” vom 20. November 2016 dazu
aufgerufen, den 33. Sonntag im Jahreskreis als “Welttag der
Armen” zu begehen, “damit in der ganzen Welt die christli-
chen Gemeinden immer mehr und immer besser zum konkre-
ten Zeichen der Liebe Christi für die Letzten und Be-

dürftigsten werden. ... Gleichzeitig ist die Einladung an alle Menschen gerichtet, unabhängig von der religiösen Zugehörigkeit, damit sie sich als konkretes Zeichen der Brüderlichkeit für das Teilen mit den Armen in jeder Form der Solidarität öffnen" (Botschaft zum ersten Welttag der Armen vom 13. Juni 2017).

- 1946 *Faust Karl 85-08, Pfr. Stolberg-Büsbach*
 1976 *Riebartsch Johannes 11-40 (Fulda), Pfarrkurat i. R. (Breuna-Wettesingen, Diöz. Fulda), i. R. Waldfeucht-Haaren*
 1990 *Füser P. Thomas OFMCap 10-37, Seels. Krefeld, Krankenhaus Maria Hilf*
 2008 *Szigeti Stephan 28-58, Leiter i. R. (Mission für die Ungarn im Bistum Aachen), i. R. Würselen*

16 Mo der 33. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Margareta**, Königin von Schottland
StG vom Tag oder vom g
 grün **M** vom Tag, z. B. Tg 314,25; Gg MB II 1081 bzw. II² 1111;
 Sg MB II 1081 bzw. II² 1111
 L: Offb 1,1–4; 2,1–5a; APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Offb 2,7b); Ev: Lk 18,35–43 (ML VI 406)
 oder
 weiß **M** von der hl. Margareta (Com Hl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Jes 58,6–11; APs: Ps 112 (111),1–2.3–4.5–6.7 u. 9 (Kv: vgl. 1); Ev: Joh 15,9–17 (ML VI 739)

Bei einem Fliegerangriff auf Düren starben im Jahre 1944:
Biergans Josef 97-22 (Köln), Kpl. i. R. (Bergheim-Quadrath, EDiöz. Köln), i. R. Kreuzau
Fröls Johannes 74-02, GR, Dech., Pfr. Düren, St. Anna
Meisen Franz 06-32, Kpl. Düren, St. Anna
Molsberger Karl 02-28, StAss Düren, Stift. Gymn.
Pardun Johannes 07-34, Kpl. Düren, St. Anna
Voissen Bernhard 70-94, GR, Pfr. Düren, St. Marien

- 1948 *Franzen Friedrich 76-05 (Köln), EDech., Pfr. i. R. (Köln-Rheinkassel), i. R. Gangelst-Kreuzrath*
 1971 *Pelzer Johannes 08-34, Pfr. Herzogenrath-Merkstein*
 1984 *Bayer Josef 11-35, Pfr. i. R. (Aachen-Eilendorf, St. Severin)*

- 1996 *Kalmbacher Karl 21-52, Dekan i. R. (Willich-Anrath, JVA), i. R. Gaggenau-Sulzbach, EDiöz. Freiburg*
 2001 *Rombouts Josef 17-45, Pfr. i. R. (Heimbach-Hausen u. -Vlatten), Pfarrverw. i. R. (Nideggen-Berg), i. R. Heimbach-Hausen*

17 Di der 33. Woche im Jahreskreis

g Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin (RK; GK: 16.11.)

StG vom Tag oder vom g

grün M vom Tag, z. B. Tg MB II 157 bzw. II² 155; Gg MB II 104 bzw. II² 102; Sg 925
 L: Offb 3,1–6.14–22; APs: Ps 15 (14),2–3.4.5 (Kv: Offb 3,21a); Ev: Lk 19,1–10 (ML VI 411)

oder

weiß M von der hl. Gertrud (Com Ordensl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Eph 3,14–19; APs: Ps 23 (22),1–3.4.5.6 (Kv: 1); Ev: Joh 15,1–8 (ML VI 742)

- 1937 *Hermanns Albert 77-04, Pfr., Rekt. i. R. (Aachen, Maria-Hilf-Krankenhaus), i. R. Kall*
 1960 *Lohe P. Petrus OFM 85-13, Hausgeistl. Mönchengladbach-Neuwerk, Krankenhaus*
 1962 *Warler Ernst 93-20, Pfr. Vettweiß-Soller*
 1967 *Schoenen Heinrich 02-32, Kpl. i. R. (Krefeld, St. Anna), i. R. Bedburg-Kirchherten, EDiöz. Köln*
 2009 *Steinrath Wilhelm 26-52, Pfr. i. R. (Wassenberg-Birgelen), Pfarrverw. i. R. (Wassenberg-Steinkirchen-Effeld u. -Ophoven), i. R. Wassenberg-Birgelen*
 2024 *Thoma Rainer 59-85, Pfr. Herzogenrath-Kohlscheid, Leiter GdG Herzogenrath-Kohlscheid*

18 Mi der 33. Woche im Jahreskreis

g Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

StG vom Tag oder vom g (eig. BenAnt und MagnAnt)

grün M vom Tag, z. B. Tg 247; Gg MB II 99 bzw. II² 97; Sg MB II 111 bzw. II² 109
 L: Offb 4,1–11; APs: Ps 150,1–2.3–4.5–6 (Kv: vgl. Offb 4,8b); Ev: Lk 19,11–28 (ML VI 417)

oder
 weiß **M** vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I
 L (Eigentext vom g): Apg 28,11–16.30–31; APs: Ps
 98 (97),1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 2); Ev (Eigentext
 vom g): Mt 14,22–33 (ML VI 744)

Papst Franziskus hat angeregt, jährlich einen **Gebetstag für die Opfer sexuellen Missbrauchs** zu begehen. Die Deutsche Bischofskonferenz hat für Deutschland erstmals 2018 festgelegt, diesen Gebetstag im zeitlichen Umfeld des durch den Europarat initiierten „Europäischen Tages zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch“ zu begehen. Dieser findet bereits seit 2015 jeweils am 18. November statt. Ziel des europäischen Tages ist es, Impulse für einen verbesserten Kinderschutz zu geben und die Gesellschaft weiterhin für die Thematik des sexuellen Kindesmissbrauchs zu sensibilisieren.

Mit dem Gebetstag für die Opfer sexuellen Missbrauchs unterstützen die deutschen Bischöfe das Anliegen von Papst Franziskus, der den nationalen Bischofskonferenzen seine Bitte zur Einrichtung eines „Tages des Gebetes und der Buße für die Opfer sexuellen Missbrauchs“ übermittelt hatte.

Liturgische Materialien sind abrufbar unter www.dbk.de/themen/sexueller-missbrauch/gebetstag.

1960 Roderburg Hubert 79-07, Pfr: i. R. (Stolberg, St. Mariä Himmelfahrt)

1960 Schiffers Heinrich Josef 74-00, Pfr: i. R. (Waldfeucht-Braunsrath)

1981 Heidenthal Johannes 13-39, EDech., Pfr: Hückelhoven-Hilfarth

19 Do Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (RK; GK: 17.11.)
G StG vom G (eig. BenAnt und MagnAnt)
 weiß **M** von der hl. Elisabeth, eig. Prf
 L: Offb 5,1–10; APs: Ps 149,1–2.3–4.5–6a u. 9b (Kv: vgl. Offb 5,10); Ev: Lk 19,41–44 (ML VI 424) oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Joh 3,14–18; APs: Ps 34

(33),2–3.4–5.6–7.8–9.10–11 (Kv: vgl. 2a oder 9a);
Ev: Lk 6,27–38 (ML VI 747)

- 1933 Krötz Johannes 83-08, *Dir. Horn-Bad Meinberg, EDiöz. Paderborn, Dahlmannsches Institut*
 1938 Berns Josef 79-06, *Dr. theol. et phil., Pfr. Simmerath-Einruhr*
 1941 Kohl P. Hermann SCJ 74-99, *Hausgeistl. Herzogenrath-Kohlscheid, Altersheim*
 1956 Wessel Johannes 81-06, *Pfr. i. R. (Düren-Rölsdorf), i. R. Elsdorf, EDiöz. Köln*
 1972 Woltery Theodor 98-24, *Pfr. i. R. (Geilenkirchen-Immendorf)*
 1981 Hecker P. Gottfried OSFS 22-54, *Pfarrverw. Jülich-Güsten u. -Welldorf*
 1982 Münstermann Franz 14-39, *EDech., Pfr. i. R. (Heinsberg-Randerath), i. R. Langerwehe*
 1984 Weingartz Heinrich 06-31, *Pfr. i. R. (Erkelenz-Hetzerath), i. R. Hückelhoven-Ratheim*
 1988 Tries Julius 15-40 (Köln), *Pfr., Pfarrverw. i. R. (Finnentrop-Schliprüthen, EDiöz. Paderborn), Pfarrverw. Hellenthal-Losheim*
 1995 Ramakers P. Lambert CM 29-55, *Dr. theol., Subs. Dekanat Mönchengladbach-Südwest*
 2011 Stockebrand Hans-Robert 21-55, *Pfr. i. R. (Titz-Ameln) u. Pfarrverw. i. R. (Titz-Spiel u. -Hasselsweiler), i. R. Diöz. Essen*
 2023 Vieten Peter 51-89, *Diak. mit Zivilberuf Mönchengladbach, St. Vitus*

20 Fr der 33. Woche im Jahreskreis

StG vom Tag
 grün **M** vom Tag, z. B. Tg 308,10; Gg 349,4; Sg 526,6
 L: Offb 10,8–11; APs: Ps 119 (118),14 u. 24.72 u. 103.111 u. 131 (Kv: vgl. 103a); Ev: Lk 19,45–48 (ML VI 428)

- 1933 Unterkeller Wilhelm 55-81, *Pfr. i. R. (Jüchen-Otzenrath), i. R. Bonn-Bad Godesberg, EDiöz. Köln*
 1940 Krichel Heinrich 99-26 (Köln), *Religionsl. i. R. (Düsseldorf, EDiöz. Köln), i. R. Baesweiler-Puffendorf*
 1973 Pflumm P. Josef SJ 01-30, *Hausgeistl. Nörvenich, Altersheim Maria-Hilf*
 1979 Selhorst Heinrich 02-27, *Dr. theol., Präl., Prof., Leiter i. R. (Aachen, Generalvikariat, Schulreferat), Domkap. em.*
 1989 Franßen Johannes 21-49, *Pfr. Waldfeucht-Bocket, Pfarrverw. Waldfeucht-Obspringen u. -Braunsrath*

1993 *van der Ploeg Peter 17-42, Subs. i. R. (Dek. Gangelt-Selfkant u. Reg. Heinsberg), i. R. Selfkant-Heilder*

21 Sa Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

G StG vom G (eig. BenAnt)
 1. Vp vom H Christkönigssonntag
 weiß **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria
 L: Offb 11,4–12; APs: Ps 144 (143), 1–2c.9–10 (Kv: 1a);
 Ev: Lk 20,27–40 (ML VI 433) oder aus den AuswL,
 z. B. L: Sach 2,14–17; APs: Lk 1,46b–48.49–50.51 u.
 53.54–55 (Kv: 49); Ev: Mt 12,46–50 (ML VI 750)

1964 *Schiffer Heinrich 87-23, Pfr. i. R. (Gangelt-Schierwaldenrath), i. R. Wassenberg*

1972 *Becher P. Corbinian SDS 93-29, Spiritual Aachen, Priesterseminar*

1978 *Brosch Joseph 07-33, Dr. theol., Dr. iur. can., Apost. Protonotar, Offizial Aachen*

1995 *Kronen Mathias 22-51, Pfr. Mönchengladbach-Speick, St. Hermann Josef*

1999 *Borgas Friedrich 09-36, Pfr. i. R. (Heimbach-Hergarten), i. R. Aachen*

2017 *Meyer Heinz-Josef 44-87, Diak. i. R. (Aachen-Forst, St. Katharina), i. R. Hürtgenwald*

22 So + CHRISTKÖNIGSSONNTAG

H Letzter Sonntag im Jahreskreis

Der G der hl. Cäcilia entfällt in diesem Jahr.

StG vom H, 2. Woche, Te Deum
 weiß **M** vom H (MB II 261), Gl, Cr, eig. Prf, feierlicher Schluss-
 segnen (MB II 548/I)
 L 1: Ez 34,11–12.15–17; APs: Ps 23 (22), 1–3.4.5.6
 (Kv: 1; GL 37,1); L 2: 1 Kor 15,20–26.28; Ev: Mt
 25,31–46 (ML A/I 363)

Heute um 11:45 Uhr beginnt die Feier der **Firmung** von erwachsenen Bewerber/-innen aus dem gesamten Bistum Aachen im Dom.

- 1952 Schapdick Albert 77-04, Pfr. i. R. (Schwalmtal-Lüttelforst)
 1962 Wynands P. Hubert OMI 87-15, Vik. Jüchen-Damm
 1978 Steinhauer Johannes 12-51, Pfr., Pfarrvik. i. R. (Waldfeucht-
 Obspringen)
 1983 Lange Leo 04-30, Pfr. i. R. (Titz-Rödingen), i. R. Subs. Dek. Titz
 1985 Mannheims Peter 04-32, EDech., Pfr. i. R. (Wegberg-Rath-Anhoven)
 1993 Schlösser Johannes 16-47, Realschulpfr. i. R. (Stolberg), i. R. Rekt.
 Willich-Schiefbahn, Altenheim Hubertusstift

23 Mo der 34. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Kolumban**, Abt von Luxeuil und von Bobbio, Glaubens-
 bote im Frankenreich (RK)
g **Hl. Klemens I.**, Papst, Märtyrer
StG vom Tag oder von einem g
 grün **M** vom Tag, z. B. Tg 318,37; Gg 350,9; Sg MB II 208,1
 bzw. II² 206,1
 L: Offb 14,1–3.4b–5; APs: Ps 24 (23),1–2.3–4.5–6
 (Kv: vgl. 6); Ev: Lk 21,1–4 (ML VI 439)
 oder
 weiß **M** vom hl. Kolumban (Com Glb oder Ordensl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Jes
 52,7–10; Ps 96 (95),1–2.3 u. 7.8 u. 10 (Kv: vgl. 3a);
 Ev: Lk 9,57–62 (ML VI 755)
 oder
 rot **M** vom hl. Klemens (Com Märt oder Päpste)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: 1 Petr
 5,1–4; APs: Ps 89 (88),2–3.20a u. 4–5.21–22.25 u. 27
 (Kv: 2a); Ev: Mt 16,13–19 (ML VI 757)

- 1943 Pauls Josef 80-05, Pfr. Krefeld, St. Anna, gest. bei Fliegerangriff auf
 Krefeld
 1945 Wiechens Johannes 67-93, Pfr. i. R. (Kreuzau-Stockheim), i. R. Bad
 Pyrmont, EDiöz. Paderborn
 1947 Werhahn Heinrich 70-97, Pfr. i. R. (Würselen-Euchen), i. R. Stockach,
 Diöz. Würzburg
 1955 Ingenhoven Ernst 76-00, GR, EDech., Pfr. i. R. (Alsdorf, St. Castor),
 i. R. Heinsberg-Kirchhoven
 1969 Hemsing Albert 86-16, GR, Präl., EDech., Pfr. i. R. (Krefeld,
 St. Franziskus), i. R. Düsseldorf, EDiöz. Köln

- 1979 *Nilkens Wilhelm* 97-24, Pfr. i. R. (Schwalmtal-Lüttelforst), i. R. Mönchengladbach-Hehn
- 2006 *Wackerzapp Winfried* 37-63, Pfr., Polizeiseels. für das Bistum Aachen u. für die Polizeischule i. R. (Linnich), Polizeidek. i. R., Pfarradmin. Linnich-Glimbach
- 2014 *Rieth P. Theobald SJ* 26-59, Leiter i. R. (Aachen, Arbeitsstelle der Jesuiten), i. R. Mindelheim-Lohhof, Diöz. Augsburg
- 2015 *Ewald Horst* 37-73, Pfr. i. R. (Viersen-Rahser), i. R. Düsseldorf, EDiöz. Köln, St. Antonius u. Benediktus

- 24 Di** **Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer**
G StG vom G (Com Märt; StB III [2007] 1374 bzw. Ergänzungsheft [1995] 12)
 rot **M** vom hl. Andreas und den Gefährten (MB Handreichung [52023] 58 bzw. MB kl [2007] 1247) (Com Märt)
 L: Offb 14,14–19; APs: Ps 96 (95),10.11–12.13 (Kv: vgl. 13ab); Ev: Lk 21,5–11 (ML VI 444) oder aus den AuswL, z. B. L: Weish 3,1–9; APs: Ps 126 (125),1–2b. 2c–3.4–5.6 (Kv: vgl. 5); Ev: Mt 10,17–22 (ML VI 760)

Zu Anfang des 16. Jahrhunderts wurde dem vietnamesischen Volk das Evangelium verkündet. In der Zeit vom 17. bis zum 19. Jahrhundert, vor allem unter der Herrschaft des Kaisers Minh-Mang (1820–1840), mussten viele Christen ihr Leben als Märtyrer hingeben. Unter ihnen waren Bischöfe, Priester, Ordensleute, Katechisten und Laien. Um ihres Glaubens willen erlitten sie vielfältige Qualen und wurden zu Zeugen der Kirche Christi. Zu den 117 Männern und Frauen, die Papst Johannes Paul II. am 19. Juni 1988 heiliggesprochen hat, gehört auch der Priester Andreas Dung-Lac, der am 21. Dezember 1839 enthauptet worden ist.

- 1945 *Kipper Heinrich* 80-04, Pfr. Jüchen-Hochneukirch
- 1946 *Otto Julius* 68-93, Pfr. i. R. (Korschenbroich)
- 1949 *Großgarten Gottfried* 86-14, Pfr. Geilenkirchen-Hünshoven
- 1965 *Gillißen Josef* 97-23, Pfr. Düren, St. Antonius von Padua
- 1968 *Sieberath Josef* 29-62, Kpl. Düren, St. Joachim
- 1982 *Heinemann Franz Josef* 04-32, Anstaltsoberpfr. i. R. (Viersen-Süchteln, Rhein. Landeskliniken)

- 1989 *Jentgens Josef* 13-39, Pfr. i. R. (Mönchengladbach-Rheydt-Meerkamp), i. R. Subs. Kreuzau-Obermaubach
 1992 *Joppen Gottfried* 06-33, Pfr. i. R. (Vettweiß-Jakobwüllesheim), i. R. Waldfeucht-Obspringen
 2022 *Altenähr P. Albert OSB* 42-67, Abt Aachen-Kornelimünster, Abtei 1982-2007

25 Mi der 34. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Katharina von Alexandrien, Jungfrau, Märtyrin**

StG vom Tag oder vom g

grün **M** vom Tag, z. B. Tg 238; Gg MB II 239 bzw. II² 238; Sg 239

L: Offb 15,1-4; APs: Ps 98 (97), 1.2-3b.3c-4.7-8.9
 (Kv: Offb 15,3b); Ev: Lk 21,12-19 (ML VI 449)

oder

rot **M** von der hl. Katharina (Com Märt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Röm 5,1-5; APs: Ps 31 (30), 3b-4.6 u. 8.16-17 (Kv: vgl. 6a);
 Ev: Lk 9,23-26 (ML VI 762)

- 1960 *Einerhand Franz* 10-38, Pfr. Eschweiler-Kinzweiler
 1961 *Philipps Alban* 92-18, Pfr., Rekt. Waldfeucht-Obspringen
 1962 *Harck Hermann* 90-14, Pfr. i. R. (Eschweiler-Pumpe-Stich), i. R. Kleve, Diöz. Münster
 1963 *Espagne Josef* 03-27, Pfr. Aachen, St. Gregorius
 1963 *Frembgens Hubert* 97-26, Pfr. Merzenich-Morschenich
 1971 *Gehlen P. Johannes MS* 06-42, Pfr. i. R. (Espera-Feliz, Diöz. Caratinga/ Brasilien), Pfarrverw. i. R. (Blankenheim-Rohr)
 1976 *Rehling P. Engelbert OMI* 06-33, Seels. Aachen, Luisenhospital
 1985 *Schaaff Josef* 10-37, Pfr. Übach-Palenberg-Boscheln
 1993 *van Buuren P. Antonius SCJ* 12-37, Pfarrverw. i. R. (Heinsberg-Karken), i. R. Nijmegen, Diöz. s-Hertogenbosch/ Niederlande, Sint Jozef Kloster
 1998 *Besouw Rudolf* 06-32, Dr. theol., Msgr., StDir i. R. (Krefeld, Arndt-Gymn.), Subs. i. R. (Krefeld, St. Antonius), Hausgeistl. Krefeld, Kloster Mariä Heimsuchung
 2014 *Frinken Michael* 49-74

26 Do der 34. Woche im Jahreskreis**g Hl. Konrad und hl. Gebhard**, Bischöfe von Konstanz (RK)

StG vom Tag oder vom g
 grün **M** vom Tag, z. B. Tg MB II 133 bzw. II² 131; Gg MB II 133 bzw. II² 131; Sg 527,8
 L: Offb 18,1–2.21–23; 19,1–3.9a; APs: Ps 100 (99), 2–3.4–5 (Kv: vgl. Offb 19,9c); Ev: Lk 21,20–28 (ML VI 455)

oder
 weiß **M** von den hll. Konrad und Gebhard (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Sir 44,1–2.3b–4.7.10.14–15; APs: Ps 40 (39), 2 u. 4ab.7–8. 9–10.11.12 u. 17cd (Kv: 9); Ev: Lk 10,1–9 (ML VI 764)

1945 Wigge Arnold 70-97, Msgr., StDir u. Schulleiter i. R. (Heinsberg, Kreisgymn.), i. R. Mönchengladbach-Odenkirchen

1950 Ommmer Otto 63-89, EDech., Pfr. i. R. (Aachen-Haaren), i. R. Lindlar, EDiöz. Köln

1966 Goergen Engelbert 88-14, GR, EDech., Pfr. i. R. (Würselen, St. Sebastian), i. R. Mechernich

1976 von den Driesch Wilhelm 96-22, Pfr. i. R. (Aachen, St. Marien), i. R. Subs. Aachen, St. Marien

1989 Schmitz Josef 09-36, Seels. i. R. (Aachen-Schleckheim), i. R. Aachen

2000 Kok P. Herman SVD 16-43, Krankenhausseels. Nettetal-Lobberich, Städt. Krankenhaus

2001 Schuurman Johannes 27-54, Pfr. i. R. (Mönchengladbach-Ohler), i. R. Osorno/ Chile

27 Fr der 34. Woche im Jahreskreis

StG vom Tag
 grün **M** vom Tag, z. B. Tg 297; Gg 297; Sg 298
 L: Offb 20,1–4.11 – 21,2; APs: Ps 84 (83), 3.4.5–6a u. 8a (Kv: Offb 21,3b); Ev: Lk 21,29–33 (ML VI 460)

1942 Kaiser Jakob 07-34, Kpl. Jüchen, gef. in Russland

1994 Nießen Franz 20-55, Pfr. i. R. (Krefeld-Uerdingen, St. Peter), Priesterl. Mitarbeiter i. R. (Aachen, Generalvikariat, Außerschulische Bildung u. Bischöfl. Akademie)

2001 Houben Wilhelm 11-39, Pfr. i. R. (Nettersheim), i. R. Gangelt-Breberen

28 Sa der 34. Woche im Jahreskreis**g Selige Maria Helena Stollenwerk, Jungfrau (DK)****g Marien-Samstag****StG** vom Tag oder von einem g (sel. Maria Helena Stollenwerk: StB Aachen 61; Com Jungfr oder Ordensl; eig. Oration; LH: eig. L 2)

1. Vp vom Sonntag

grün M vom Tag, z. B. Tg MB II 32 bzw. II² 30; Gg MB II 1097 bzw. II² 1129; Sg MB II 1097 bzw. II² 1129
L: Offb 22,1–7; APs: Ps 95 (94),1–2.4–5.6–7 (Kv: 1 Kor 16,22b u. Offb 22,20c); Ev: Lk 21,34–36 (ML VI 465)

oder

weiß M von der sel. Maria Helena (MB Aachen 19; Com Jungfr oder Ordensl; eig. Tg)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, z. B. L: Apg 16,6–10; APs: Ps 15,1–2a.5.7–8.11 (KV: 5a); Ev: Joh 20,11–18 (ML Aachen 47)

oder

weiß M vom Marien-Samstag (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL VI 775–776 bzw. 785–799*1941 Schwalge Josef 77-00, Msgr., Dir. i. R. (Aachen, Gregoriushaus),
Rekt. i. R. (Aachen, Herz Jesu), Prof. (Aachen, Priesterseminar,
Kirchenmusik), i. R. Aachen-Burtscheid**1953 Schmitz Bernhard 97-22, Pfr: Simmerath-Steckenborn**1962 Firmenich Franz 79-05, Pfr: i. R. (Krefeld-Uerdingen, St. Peter)**1975 Hünermann Wilhelm 00-23, Subs. i. R. (Mönchengladbach-Rheydt,
St. Marien), i. R. Essen-Bergerhausen**1977 Büscher Aloys 04-31 (Köln), Kpl. a. D. (Kleinenbroich), Pfr: i. R.
(Wachtberg-Fritzdorf, EDiöz. Köln), i. R. Bad Münstereifel-Hohn**1986 Bous P. Albrecht SDS 22-52, Hausgeistl. Nettersheim, Herz-Jesu-
Kloster**1995 Biagioni Edmund 30-56 (seit 1967 Essen), 1956-1958 Kpl. Aachen-
Eilendorf, St. Severin, Rekt. i. R. (Essen, Generalvikariat, Bistums-
archiv)**1996 Heesen P. Heinrich SVD 24-50, Pfarrverw. Mönchengladbach-
Broich-Peel*

DER ADVENT

„Die Adventszeit hat einen doppelten Charakter: sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventszeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventszeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung.“ (GOK 39)

Die Adventszeit beginnt mit der 1. Vp des 1. Adventssonntages und endet vor der 1. Vp von Weihnachten.

Messe: Mit dem 1. Adventssonntag beginnt das **Lesejahr B** für die Sonntagslesungen (ML B/II „Markus“) und die **Lesereihe I** für Wochentagslesungen. Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advents-Präfationen ausgewählt.

Das **sonntägliche Taufgedächtnis** (Segnung und Austeilung des Weihwassers [*Aspérages*, GL 124] sowie Vergebungsbitte, MB I 335 oder II 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekenntnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gl.

Formulare für die Messfeier an Wochentagen im Advent bis zum 16. Dezember, auf die kein H, F oder G fällt:

Messe vom Wochentag:

Messen eines/einer Heiligen, dessen/deren Gedächtnis vorgesehen oder der/die an diesem Tag im MartRom verzeichnet ist (vgl. AEM 316b);

Roratesmesse (Marien-Messe im Advent: MB II 890 bzw. MB Maria 10, in weißer Farbe, ohne Gloria) mit den laufenden Tageslesungen oder den angegebenen Auswahllesungen;

sonstige **Marien-Messen** (MB Maria 1–20) nur in Marienwallfahrtskirchen („die Erlaubnis wird jedoch nur für auswärtige Priester gegeben oder sooft die Messe für Pilger gefeiert wird“), jedoch mit Tageslesungen (vgl. Pastorale Einführung MB Maria 31);

Messen für ein besonderes Anliegen oder Votivmessen nur dann, wenn eine echte Notwendigkeit besteht oder die pastorale Situation es erfordert; in diesem Fall auch an G (vgl. AEM 333);

eine **Begräbnismesse** ist an allen Tagen möglich, außer an den gebotenen Hochfesten und den Adventssonntagen (vgl. AEM 336);

Messen für Verstorbene nach Eintreffen der Todesnachricht und am ersten Jahrestag sind auch an G möglich (vgl. AEM 337).

Te Deum, Gl und Cr werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind. An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier zur Eröffnung bzw. als Bußgesang das **Rorate coeli** („Tauet, Himmel“) zu wählen (GL 234).

Die **Lesungen der Wochentage (ML IV)** haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll. „Die Lesungen sind den approbierten Ausgaben zu entnehmen“ (PEM 14). „Die biblischen Lesungen und die der Heiligen Schrift entnommenen Gesänge der Messfeier dürfen nicht weggelassen noch vermindert werden. Erst recht dürfen die biblischen Lesungen nicht durch andere, nichtbiblische Lesungen ersetzt werden“ (PEM 12). Es ist „sehr zu wünschen“, dass die drei Lesungen, die an Sonntagen und Hochfesten angegeben sind, wirklich vorgelesen werden (vgl. AEM 318).

„Während der Adventszeit können die **Orgel** sowie andere Instrumente eingesetzt und der Altar mit **Blumen** geschmückt

werden, allerdings nur in dem Maß, wie es dem Charakter dieser Zeit entspricht: die volle Freude über die Geburt des Herrn soll nicht vorweggenommen werden“ (ZEREMONIALE FÜR DIE BISCHÖFE 236).

Stundengebet: Stundenbuch I, Lektionar I/1; LitHor I.

Am Schluss der **Komplet:** Marianische Antiphon *Alma Redemptoris Mater* (GL 666,1) – „Erhabne Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530).

29 So + 1. ADVENTSSONNTAG

StG vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

violett **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, feierlicher Schlusssegen (MB II 532)
L 1: Jes 63,16b–17.19b; 64,3–7; APs: Ps 80 (79),2ac u. 3bc.15–16.18–19 (Kv: vgl. 4; GL 46,1); L 2: 1 Kor 1,3–9; Ev: Mk 13,33–37 oder 13,24–37 (ML B/II 3)

Segnung des Adventskranzes, s. Benediktionale 25 und GL 24.

1968 *Beyartz Bernhard 98-22 (Köln), Pfr. i. R. (Neuss-Rosellen, EDiöz. Köln), i. R. Wegberg-Klinkum*

Diese Woche ist **Quatemberwoche**; zur Feier der Quatember vgl. GOK Nr. 45–47. An einem festfreien Tag der Woche kann genommen werden:

violett **M** Quatembermesse im Advent (MB II 265)
L und Ev vom Tag

30 Mo HL. ANDREAS, Apostel

F StG vom F, Te Deum

rot **M** vom F, Gl, Prf Ap, feierlicher Schlusssegen (MB II 558)
L: Röm 10,9–18; APs: Ps 19 (18),2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454); Ev: Mt 4,18–22 (ML IV 381)

- 1936 Toussaint Johannes 72-98, Pfr. i. R. (Heinsberg-Rurkempfen), i. R. Aachen
- 1940 Küpper Josef 73-00, Pfr. Willich-Schiefbahn
- 1942 Böminghaus P. Ernst SJ 82-13, Dr. theol., Spiritual Aachen, Priesterseminar
- 1948 Berger Hubert 89-15, Dech., Pfr. Jüchen-Otzenrath
- 1977 Prömpler Josef 99-23, Pfr. i. R. (Erkelenz-Keyenberg), i. R. Mönchengladbach, Altenzentrum des Caritasverb.
- 1977 Kirschbaum Heinrich 98-23, GR, EDech., Pfr. i. R. (Eschweiler; St. Peter u. Paul)
- 1978 Könings Heinrich 01-28, Dr. phil., OStR i. R. (Mönchengladbach, Math.-Naturwissenschaftl. Gymn.)
- 1981 Koppelberg P. Paul CSSp 12-37, Generalsekr. u. Nationaldir i. R.. (Aachen, Päpstl. Missionswerk der Kinder)
- 1983 Becker Hubert 92-22, Pfr. i. R. (Wegberg-Arsbeck), i. R. Niederkrüchten
- 1995 Peters P. Gottfried SMM 12-40, Subs. Hückelhoven-Brachelen